



**André Grabs**, Schmetterlingsguide BUND Gundelfingen D, (45) widmet sich sein gesamtes Leben schon der vielfältigen Welt der Schmetterlinge. Seit über 10 Jahren wirkt er in Baden - Württemberg bei der Kartierung im Rahmen der Landesdatenbank Lepitoptera mit und hält zahlreiche Vorträge zu Schmetterlingen und dem Insektensterben. Als jahrelanger Vorstand einer BUND-Gruppe hat er viel Erfahrung in der Planung und Umsetzung von Projekten zur Artenförderung, besonders im Bereich der Entomologie. Hauptberuflich arbeitet er leitend als Sozialtherapeut in einer heilpädagogischen Einrichtung. <https://www.andregrabs.de/>



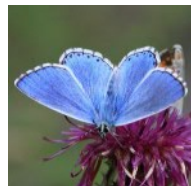
**Dr. Johannes Rüdissler**, Institut für Ökologie, Uni Innsbruck, (43) Herr Rüdissler ist Landschaftsökologe, GIS-Spezialist sowie Natur- und Umweltpädagoge. Er beschäftigt sich am Institut für Ökologie der Universität Innsbruck unter anderem mit der Frage wie sich Biodiversität und menschliches Handeln gegenseitig beeinflussen und wie man Biodiversität am besten erfassen, messen und darstellen kann. Er ist Initiator und Leiter des Tagfalter-Monitoring „Viel-Falter“ bei dem engagierte Laien ergänzend zu Experten regelmäßig Schmetterlinge beobachten. ([www.biologisches.at](http://www.biologisches.at))



## Mach mit! Bringen wir das Land zum Blühen!

### Weitere Informationen:

Bodensee Akademie, +43 (0)5572 33064; [office@bodenseeakademie.at](mailto:office@bodenseeakademie.at)  
[www.bodenseeakademie.at](http://www.bodenseeakademie.at); [www.blühendes-vorarlberg.at](http://www.blühendes-vorarlberg.at)  
 Vbg. Landwirtschaftsstrategie 2020: [www.vorarlberg.at/landwirtschafttleben](http://www.vorarlberg.at/landwirtschafttleben)  
 Naturvielfaltsstrategie Vorarlberg: <http://www.vorarlberg.at/naturvielfalt>



### In Zusammenarbeit mit:

### Medienpartner:

# EINLADUNG

Veranstaltungsreihe ‚Landwirtschaft verstehen‘

**Von der Schönheit der Schmetterlinge,**  
ihren komplexen Lebensraumanprüchen und ihrem  
unübersehbaren Verschwinden

Freitag 29. März 2019, 20.00 Uhr  
ORF Landesstudio Vorarlberg, 6850 Dornbirn



Fotos: André Grabs und Ruedi Frei

mit Unterstützung von: Naturvielfalt und Landwirtschaft.Leben Vorarlberg

Zum Beweggrund der

## Veranstaltungsreihe ‚Landwirtschaft verstehen‘

Die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, eine intakte Umwelt, der pflegliche Umgang mit der Natur - all dies sind ‚Produkte‘, die von der heimischen Landwirtschaft erbracht werden, bzw. erbracht werden sollen. Dafür Sorge zu tragen, ist jedoch nicht nur Aufgabe der Landwirtschaft, sondern auch Aufgabe der gesamten Gesellschaft. Mit dieser seit 2013 laufenden Reihe wollen wir Zusammenhänge landwirtschaftlicher Wertschöpfungsprozesse sichtbar machen, praxisbezogenes Orientierungswissen vermitteln, den Dialog zwischen den Beteiligten fördern und gemeinsame Lernprozesse initiieren.

Im Mittelpunkt der Reihe I/2019 stehen die Themen ‚Der Lebensraum der Schmetterlinge und der unersetzbare Stellenwert einer vielfältigen Kulturlandschaft‘, das Thema ‚Zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährungssouveränität‘ aus globaler und regionaler Perspektive sowie die Fragen wie es zu einem tatsächlichen Miteinander von Landwirtschaft und Gesellschaft kommen kann, was dafür die Faktoren des Gelingens sind? Und wie bei allen Themen nachhaltiger Entwicklung lautet die entscheidende Frage: Wie kommt es vom Wissen ins Tun? Allen ReferentInnen und Veranstaltungspartnern einen herzlichen Dank für ihre Mitwirkung und ihre Unterstützung.

### Weitere Veranstaltungen im I. Halbjahr 2019:

April bis Juni 2019, verschiedene Orte in Vorarlberg

**Lehrgang blühende Landschaft:** Werden Sie BotschafterIn der blühende Landschaft! 5-teiliger Ausbildungsweg für ALLE, die sich ein gutes Querschnittswissen aneignen und sich im eigenen Wirkungsbereich für eine blühende Landschaft einsetzen wollen. Info u. Anmeldung: [www.bluehendes-vorarlberg.at](http://www.bluehendes-vorarlberg.at)

Mi 10. 4.2019, 19:00 Uhr im Foyer der Fachhochschule Vorarlberg in Dornbirn

#### Empfang zum Internationalen Tag der Mutter Erde

Landwirtschaft und Ernährung - Die Zukunft gehört stabilen Systemen!  
Mit Dr. **Felix von Löwenstein**, Vorsitzender Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft  
Veranstalter, weitere Infos: [www.consolnow.org](http://www.consolnow.org)

Do 25.4.2019, 20:00 Uhr in der Inatura Dornbirn, Jahngasse 9

#### Gutes Essen für ALLE – hierzulande und weltweit

Das politische Konzept der Ernährungssouveränität und seine Umsetzung  
Mit **Stefan Schartlmüller**, Nyeleni Vorarlberg, Mag. **Angelika Stöckler**, Initiative MEHRWERT FÜR ALLE und DI **Walter Vögel** ‚Landwirtschafft.Leben - Ökoland Vorarlberg‘

Zuvor um 18:30 bis 19:30 Uhr,

**Besichtigung der Ausstellung ‚Wir essen die Welt‘** in der inatura Dornbirn mit Führung durch den Ausstellungskurator Dr. **Martin Strehle**, Kairos  
Infos u. Anmeldung: [naturschau@inatura.at](mailto:naturschau@inatura.at) oder +43 676 83306 4770

Details, weitere Termine sowie die Dokumentation der bisherigen Veranstaltungen finden Sie unter [www.bodenseekademie.at](http://www.bodenseekademie.at)

**Nicht ein Verbraucher ist der Mensch!  
Er ist freier, eigenständiger Gestalter seiner Umwelt  
wie seiner eigenen Entwicklung!**

Vortrag: Freitag 29. März 2019, 20.00 Uhr

Ort: ORF Landesstudio Vorarlberg, 6850 Dornbirn, Rundfunkplatz 1

## Ausge(t)räumt: Von der Schönheit der Schmetterlinge, ihren komplexen Lebensraumsprüchen u. ihrem unübersehbaren Verschwinden.

Die Schönheit und die geheimnisvolle Metamorphose der Schmetterlinge haben die Menschen seit je her berührt. Doch nicht nur die Vielzahl an Entwicklungsstrategien und die Spezialisierung unserer heimischen Tag- und Nachtfalter auf bestimmte Lebensräume ist beachtenswert, sie sind auch Meister der Tarnung und Täuschung.

Aber wie die Hummeln, Wildbienen und viele andere Insekten - sie werden beunruhigend weniger, in Art und Individuenzahl. Selbst gut geschützte Naturschutzgebiete sind davon schon lange nicht mehr ausgenommen. Was ist passiert? Was hat dies mit uns, mit unserem Lebenswandel und vielleicht auch mit einer Kultur zu tun, welche Gewinnmaximierung auf so viele Lebensbereiche überträgt?

Was können wir tun um den Lebensraum der Schmetterlinge zu verbessern? Möglichkeiten gibt es ja viele - um das Haus, im Garten, in öffentlichen Anlagen, auf land- und forstwirtschaftlichen Flächen, auf Betriebsarealen usw. Was können wir tun, dass das Bewusstsein für den Wert der biologischen Vielfalt, der Biodiversität in der breiten Bevölkerung stärker wird?



### Ablauf

- 20:00 Begrüßung **Jasmin Ölz** ORF Vorarlberg  
Impulsbeitrag **André Grabs**, Schmetterlingsguide vom BUND Gundelfingen  
Impulsbeitrag Dr. **Johannes Rüdissler**, Institut für Ökologie, Uni Innsbruck
- 21:00 Publikumsgespräch mit der/dem Referenten/in und geladenen Gästen:  
Mag. **Christiane Machold**, Umweltabteilung Land Vorarlberg; DI **Simone König** Netzwerk blühendes Vorarlberg; Dr. **Egon Gmeiner**, Präsident Imkerverband Vorarlberg; **Karl Mathis**, Biobauer Göfis; DI **Kathi Lins** Naturschutzanwaltschaft Vorarlberg; Mag. **Johanna Kronberger**, Obfrau Birdlife Vbg; Mag. **Ruth Swoboda**, GF inatura

Moderation: **Jasmin Ölz** und **Ernst Schwald**

Im Anschluss gemütlicher Austausch bei regionalen Getränken, unterstützt von Landwirtschafft.Leben - Ökoland Vorarlberg.

### Eintritt frei!

**Anmeldung erforderlich:** Tel. 05572/301-0 oder per mail über [karten.vbg@orf.at](mailto:karten.vbg@orf.at)

Sa 30.3.2019, 9 bis 12:30 Uhr, inatura Dornbirn

#### Vertiefungsworkshop Lebensraumökologie für Schmetterlinge

mit **André Grabs** und Dr. **Johannes Rüdissler**  
für Blühbotschafter und weitere Interessierte (in Kooperation mit dem Netzwerk blühendes Vorarlberg, Naturvielfalt Vorarlberg und dem Vorarlberger Naturschutzrat).  
**Anmeldung** bis Do 28.3.19 an: [office@bodenseekademie.at](mailto:office@bodenseekademie.at)